

Digitale Lötstation - 48 W -

- Bedienungsanleitung -







1.	Beschreibung und Funktion	3
2.	Bestimmungsgemäßer Einsatz	
3.	Sicherheits-, Service- und Betriebshinweise	
4.	Bedien-, Anschluss- und Anzeigeelemente	
5.	Inbetriebnahme und Betrieb, Fehlermeldung	
5.1	Hinweise für Lötarbeiten	
6.	Lötpitze wechseln/warten	6
7.	Wartung, Lagerung und Pflege	7
8.	Technische Daten	
9.	Entsorgungshinweise	7



Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Benutzung des Gerätes vollständig, bewahren Sie die Anleitung auf und geben Sie sie weiter, wenn Sie das Gerät an andere Personen übergeben.



Impressum

© 8/2009 reichelt elektronik GmbH & Co. KG, Elektronikring 1 · 26452 Sande

Vervielfältigung, Reproduktion, Kopie, auch auszugsweise, nur mit Zustimmung von reichelt elektronik. Alle Rechte vorbehalten.

Keine Haftung für technische und drucktechnische Fehler.

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts können ohne Ankündigung vorgenommen werden.

Alle verwendeten Firmenbezeichnungen und Warenzeichen werden anerkannt.





Die Lötstation ist für alle Elektronik-Lötarbeiten im Leistungsbereich bis 48 W geeignet. Sie verfügt über eine stufenlos einstellbare elektronische Temperaturregelung mit digitaler Anzeige von Soll- und Ist-Temperatur.

Aufgrund des weiten Temperaturbereiches ist die Lötstation auch für RoHS-konformes Bleifrei-Löten geeignet.

Die Funktionen und Eigenschaften:

- · Löttemperatur: 150 bis 450°C
- · Max. Ausgangsleistung: 48 W, 24-V-Lötkolben
- LCD-Anzeige für Soll-und Isttemperatur sowie Aufheizanzeige
- präzise Temperatureinstellung, wahlweise in 1°C- oder 10°C-Schritten, Istwert-Temperatrsensor im Lötkolben
- kurze Lötkolben-Aufheizzeit
- einfacher Lötspitzenwechsel
- optisch/akustische Störanzeige

2. Bestimmungsgemäßer Einsatz

Die Lötstation ist für Lötarbeiten im Elektronikbereich im in dieser Bedienungsanleitung vorgegebenen Leistungs- und Temperaturbereich vorgesehen. Es ist für ausreichende Belüftung bzw. Lötrauchabsaugung am Arbeitsplatz zu

sorgen.

Der Einsatz darf nur in trockener, staubfreier Umgebung erfolgen.

Der Einsatz darf nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen erfolgen.

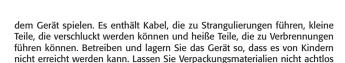
Die Nichteinhaltung dieser Bestimmungen und die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zu Unfällen und Schäden führen.

Ein anderer Einsatz als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist nicht zulässig und führt zu Gewährleistungs- und Garantieverlust sowie zu Haftungsausschluss. Dies gilt auch für Veränderungen und Umbauten.

3. Sicherheits-, Service- und Betriebshinweise

- Beachten Sie die Nutzungsbedingungen im Kapitel 2. Die Missachtung dieser Nutzungsbedingungen kann zu Unfällen, Sach- und Personenschäden führen.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder)
 mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten
 oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei
 denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
 Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit





Bei Nutzung im gewerblichen Bereich sind die dort geltenden Unfallverhütungsvorschriften zu beachten.

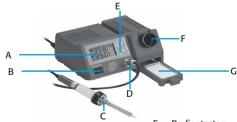
liegen, diese können für spielende Kinder zu einer Gefahr werden.

- Der Betrieb der Station ist zu beaufsichtigen, bis die Lötspitze auf Umgebungstemperatur abgekühlt ist.
- Vor einem Wechsel der Lötspitze Lötkolben auf Umgebungstemperatur abkühlen lassen! Verbrennungsgefahr!
- Setzen Sie das Gerät keinen ungünstigen Umgebungsbedingungen wie starker Wärme- oder Kälteeinwirkung, schnellen Temperaturwechseln, unmittelbarem Sonnenlicht, Vibrationen und anderen mechanischen Einwirkungen, elektromagnetischen und magnetischen Feldern, Feuchtigkeit oder Staubeinwirkung aus.
- Halten Sie brennbare Gegenstände aus der Umgebung der Lötstation sowie des Lötkolbens fern. Brandgefahr!
- · Keine Lötarbeiten an spannungsführenden Teilen ausführen!
- Bei Defekten, Betriebsstörungen, mechanischen Beschädigungen sowie nicht durch diese Bedienungsanleitung klärbaren Funktionsproblemen nehmen Sie das Gerät sofort außer Betrieb und konsultieren Sie unseren Service zu einer Beratung bzw. eventuellen Reparatur.

Wenn die Netzzuleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch unseren Kundendienst oder eine dazu qualifizierte Elektrofachkraft durch ein gleichartiges Kabel ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Beachten Sie die in unseren AGB bzw. Publikationen angegebenen Service-Hinweise bezüglich einer Service-Abwicklung und technischer Beratung.

4. Bedien-, Anschluss- und Anzeigeelemente



A - Display
B - Netzschalter

C - Rändelmutter für Lötspitzenwechsel

D - Lötkolbenanschluss

E - Bedientasten

F - Lötkolbenablage G - Abstreifschwamm

5. Inbetriebnahme und Betrieb

5.1 Inbetriebnahme

- Stellen Sie die Lötstation mit Lötkolbenablage auf einer ebenen, waagerechten unbrennbaren Fläche und entfernt von brennbaren Gegenständen auf.
- Vergewissern Sie sich, dass der Netzschalter auf "0" (Aus) steht.
- Schließen Sie den Lötkolben an den Lötkolbenanschluss an und drehen Sie die Überwurfmutter fest.
- Legen Sie den Lötkolben in die Lötkolbenablage und befeuchten Sie den Abstreifschwamm nach Herausziehen der Schublade mit Wasser.
- · Schließen Sie das Netzkabel an eine Schutzkontakt-Netzsteckdose an.
- Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein ("I"). Die Beleuchtung des Netzschalters leuchtet auf und das Display zeigt nach einer Initialisierungsphase die aktuellen Daten an.
- İm oberen Teil des Displays wird die aktuelle Ist-Temperatur der Lötspitze angezeigt, im unteren Teil die vorgewählte Soll-Temperatur. Rechts oben erscheint die Anzeige "Heat on", solange der Lötkolben sich aufheizt.
- Stellen Sie mit den Einstelltasten die gewünschte Solltemperatur ein. Kurzes Drücken führt zu 1°C-Einstellschritten, längeres Drücken ermöglicht ein schnelles Einstellen in 10°C-Schritten.
- Verzinnen Sie vor der ersten Benutzung die Lötspitze sorgfältig. Das Lötzinn muss auf der kompletten Lötspitze zerfließen.
- Stellen Sie bei längeren Lötpausen eine niedrigere Temperatur ein, dies schont die Lötspitze und verlängert ihre Lebensdauer.
- Bei Ausschalten der Lötstation wird die letzte Solltemperatur gespeichert und steht beim nächsten Einschalten wieder zur Verfügung.

Fehlermeldung

- Bei einem Defekt oder Fehler, z. B. Lötkolben nicht angeschlossen, Temperatursensor oder Heizelement defekt, erscheint eine Fehlermeldung im Display, und es wird zusätzlich ein akustisches Warnsignal ausgegeben.
- Schalten Sie in diesem Fall die Lötstation sofort ab und beseitigen Sie den Fehler. Ist dies nicht möglich, konsultieren Sie unseren Service.

5.2 Hinweise für Lötarbeiten

Wählen Sie die für Ihre Arbeiten notwendige Lötspitzentemperatur:

Schmelzpunkt Lötzinn (60Sn/40Pb): ab 215°C Schmelzpunkt bleifreies Lötzinn: ab ca. 250°C Normales Löten (Service-/Hobbybereich): 270 - 320°C Produktion: 320 - 380°C Entlöten kleiner/großer Lötstellen: 400°C





Wählen Sie keine Löttemperatur von mehr als 410°C für normales Löten. Eine solche Temperatur darf nur kurzzeitig und für spezielle Lötungen an großflächigen, entsprechend gekühlten Teilen eingesetzt werden. Es besteht eine hohe Gefahr der Beschädigung von Bauteilen und Platine!

 Reinigen Sie die Spitze regelmäßig mit dem angefeuchteten Reinigungsschwamm.

Mögliche Ursachen für Lötfehler und Beschädigung der Lötspitze:

- · Spitzentemperatur zu hoch oder zu niedrig
- · Zu starker mechanischer Druck auf die Lötspitze beim Löten
- Spitze nicht sorgfältig verzinnt
- Spitze verschmutzt durch Lötrückstände oder falsche Reinigung, durch Kontakt mit Kunststoffen, Harzen, Silikonen, Fetten, trockenem Reinigungsschwamm
- Unreines Lötzinn, falsches Lötzinn (zu niedriger Zinngehalt)

6. Lötspitze wechseln und warten

Schalten Sie die Lötstation aus und trennen Sie diese vom Stromnetz.

Lassen Sie den Lötkolben vollständig abkühlen, bevor Sie die folgenden Arbeiten vornehmen! Verbrennungsgefahr! Niemals den Lötkolben ohne eingesetzte Lötspitze betreiben!

- Lösen Sie mit einer Zange (Greiffläche mit Hieb/geriffelt) die Rändelmutter an der Lötspitzenhülse und nehmen Sie diese vorsichtig ab.
- · Ziehen Sie nun mit der Zange vorsichtig die Lötspitze aus dem Heizelement.
- Setzen Sie die neue Lötspitze ein, setzen Sie die Lötspitzenhülse wieder auf und verschrauben Sie die Rändelmutter vorsichtig mit Hilfe der Zange - nicht zu fest anziehen!
- Reinigen Sie die Spitze während und täglich nach Gebrauch mit dem nassen Lötschwamm oder einem Löt-Metallschwamm. Die Oberfläche muss immer komplett verzinnt und blank sein.
- Setzen Sie keine abrasiven oder ätzenden Reinigungsmittel (Feile, grobe Schleifmittel, Maschinenreinigung, Säure, scharfe Flussmittel o.ä.) ein. Nur harzhaltige Flussmittel einsetzen!
- · Zur Oberflächenbehandlung ist sehr feines Schleifpapier (Körnung 600-800)





einsetzbar, anschließend sofort neu verzinnen! Besser ist der Einsatz eines Lötspitzen-Aktivators.

7. Wartung, Lagerung und Pflege

- Trennen Sie das Gerät nach dem Einsatz vom Stromnetz.
- · Lagern Sie das Gerät sauber, kühl und trocken.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen Leinentuch. Nicht auf das Display drücken! Bei stärkeren Verschmutzungen kann das Reinigungstuch leicht mit Wasser angefeuchtet sein. Keine Reinigungsmittel und Chemikalien einsetzen!

8. Technische Daten

Netzspannung: 230 V/50 Hz Ausgangsleistung: 48 W

Lötkolben-Anschluss: 24 V

Löt-Temperatur: 150 - 450°C

Temperaturanzeige: 2-zeiliges LC-Display Abm. (B x H x T): 210 x 125 x 135 mm

Gewicht: ca. 1,8 kg

9. Entsorgungshinweise

Gerät nicht im Hausmüll entsorgen!

Dieses Gerät entspricht der EU-Richtlinie über Elektronik- und Elektro-Altgeräte (Altgeräteverordnung) und darf daher nicht im Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie das Gerät über Ihre kommunale Sammelstelle für Elektronik-Altgeräte!







(

•